



**Klinische Bereiche**

- Ambulanzen für Psoriasis, Neurodermitis, Wunden, Akne inversa, Allergien, Ultraschall
- Dermatologische Privatsprechstunde
- CWC - Comprehensive Wound Center
- Online-Sprechstunde / Teledermatologie

## Patienteninformation zur Corona-Impfung

(Stand: 06.01.2020)

Liebe Patientinnen und Patienten,

Sie befinden sich bei uns in Therapie Ihrer entzündlichen Hauterkrankung. Wir informieren Sie angesichts der Corona-Pandemie über die Systemtherapie und über die COVID 19-Impfung:

- Für Personen mit **chronischen Hautkrankheiten** besteht nach aktueller Datenlage aufgrund der Hautentzündung **kein größeres Risiko** für eine erhöhte Ansteckungswahrscheinlichkeit mit SARS-CoV 2 oder einen schwereren Verlauf einer COVID 19-Erkrankung.
- Eine erhöhte Risikolage kann sich bei Vorliegen der bekannten **Risikofaktoren wie Adipositas, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes und Rauchen** ergeben, die bei Psoriasis und bei Akne inversa häufiger vorkommen. Gleiches kann bei Neurodermitis auch für das **allergische Asthma** gelten. Wir berücksichtigen diese Risikofaktoren deswegen stets auch in Ihrer Therapie.
- Wir raten unseren Patienten grundsätzlich zu einer **Impfung gemäß den Impfeempfehlungen** der ständigen Kommission (STIKO). Hierzu zählt auch die **COVID-19-Impfung**.
- Die derzeit verfügbaren **Impfstoffe gegen COVID-19 sind Totimpfstoffe** und daher bei allen Systemtherapien der chronischen Hautkrankheiten grundsätzlich einsetzbar.
- Auch unter einer Systemtherapie ist eine **vergleichbare Sicherheit der Impfung** wie bei nicht Erkrankten zu erwarten. Systematische Daten hierzu kommen erst in den nächsten Monaten.
- Für einen **guten Impferfolg** sollte bei Biologika-Therapie ein größtmöglicher Abstand zwischen zwei Injektionen angestrebt werden. Bei nicht-Biologika (z.B. MTX, Fumarsäureester) besprechen wir mit Ihnen das Vorgehen, aber auch diese müssen in der Regel nicht abgesetzt werden.
- Wenn Sie bei vorherigen Impfungen eine starke allergische (anaphylaktische) Reaktion gezeigt oder eine **bekannte Unverträglichkeit von Impfstoffbestandteilen** haben, dann teilen Sie dies vor der Impfung unbedingt dem impfenden Arzt mit.
- Bei Verdacht auf eine **aktuelle Coronainfektion** oder nach **durchgemachter Coronainfektion** wird derzeit **keine Impfung** empfohlen. Ein Test vor Impfung zum Ausschluss einer symptomlosen Coronainfektion ist nicht erforderlich. Wer an einer **akuten Krankheit mit Fieber über 38,5°C** leidet, sollte erst nach Genesung geimpft werden. Eine Erkältung oder gering erhöhte Temperatur (unter 38,5°C) ist jedoch kein Grund, die Impfung zu verschieben.
- Da noch keine ausreichenden Erfahrungen vorliegen, ist die Impfung in der **Schwangerschaft und Stillzeit derzeit nicht empfohlen**.
- Neben der COVID-19-Impfung empfehlen wir im Einklang mit der STIKO bei allen Patienten unter Systemtherapien **weiterhin Impfungen gegen saisonale Grippe, Pneumokokken** und (ab 50 J.) **Herpes Zoster**.

**Und weiterhin gilt: Bleiben Sie vorsichtig, beachten Sie die geltenden Verhaltensregeln und die Hygienevorschriften.**

Ihr IVDP-Team (Prof. Dr. Augustin, Dr. Stephan und Team)

→ Weitere Infos auch unter: [www.uke.de/ivdp](http://www.uke.de/ivdp)

